Pfarrbrief St. Johannes d. Täufer Simmershausen vom 19. März - 02. April 2023





Sonntag, 19. März 2023

09.00 Uhr Hochamt

Küster: Drott **MD.** Gr. 2

Lektorin: Chr. Drott KH: Stefan Frank Kollekte für die Kirchengemeinde

18.00 Uhr Kreuzwegandacht

gestaltet von kfd

f. Lebende u. Verstorbene der

Pfarrgemeinde// Jg. Sabine Drott//

4. Fastensonntag

Jg. Luzia Drott//

f. Waldemar Weber und Eltern//

f. d. Verstorbenen der Fam. Klaus//

f. Anton Fischer und Angehörige//

HERRN

f. Paul Hartmann u. verst. Angehörige//

Montag, 20. März 2023

Hl. Josef Bräutigam der Gottesmutter Maria Hochfest

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Amt

MD Gr.3, Lektorin: Anita Herrmann

DES

VERKÜNDIGUNG

25. März 2023

Verkündigung des Herrn Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 7,10-14 2. Lesung: Hebräer 10,4-10

Evangelium: Lukas 1,26-38



Ulrich Loose

Der Engel trat bei ihr ein und sagte: Sei gegrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir. Sie erschrak über die Anrede und überlegte, was dieser Gruß zu bedeuten habe. Da sagte der Engel zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria; denn du hast bei Gott Gnade gefunden. Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn wirst du gebären; dem sollst du den Namen Jesus geben.

Freitag, 24. März 2023

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Vorabendmesse

zum Hochfest Verkündigung des Herrn

Lektorin: Christa Vey MD. Gr. 1

f. Rita und Helmut Dorst//

f. Eugen und Erna Ebert//

FÜNFTER FASTENSONNTAG

26. März 2023

Fünfter Fastensonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 37,12b-14
2. Lesung: Römer 8,8-11
Evangelium:
Johannes 11.1-45



Ulrich Loose

Jesus aber erhob seine Augen und sprach: Vater, ich danke dir, dass du mich erhört hast. Ich wusste, dass du mich immer erhörst; aber wegen der Menge, die um mich herumsteht, habe ich es gesagt, damit sie glauben, dass du mich gesandt hast. Nachdem er dies gesagt hatte, rief er mit lauter Stimme: Lazarus, komm heraus! Da kam der Verstorbene heraus.

Sonntag, 26. März 2023	5. Fastensonntag
09.00 Uhr Hochamt	f. Lebende u. Verstorbene der
Küster: Kirst; MD. Gr. 2	Pfarrgemeinde//
Lektor: Irina Drott KH. Reinhold Schmitt	Jg. f. Rudolf Herrmann//
Kollekte: Misereor-Fastenkollekte	Jg. f. Walfried Herrmann//
"Fairer Handel"	Jg. f. Jürgen Kerber//
18.00 Uhr Kreuzwegandacht gest v. den Männern	

Dienstag, 28. März 2023	
14.00 Uhr Gottesdienst zum Seniorennachmittag, im Anschluss	
gemütliches Beisammensein im DGH	

Mittwoch, 29. März 2023	
18.00 Uhr Rosenkranz	f. Achim und Anita Glotzbach//
18.30 Uhr Hl. Messe	
MD. Gr. 3, Lektorin: Sonja Ketzer	

Sonntag, 02. April 2023	Palmsaonntag
08.45 Palmweihe am Osterbrunnen	f. Lebende u. Verstorbene der Pfarrgemeinde//
09.00 Uhr Hochamt	f. Helmut Hohmann// f. Martin Hartmann//
Küster: Schmitt MD. Alle	f. Helmut u. Rita Dorst//
Lektorin: S. Fladung/Stefan Vey	f. Emil u. Klara Gutmann u. Horst Ortmann//
KH: Ingrid Müller	f. Lebende u. Verstorbene der Fam. Frank, Kirst
Kollekte für das Heilige Land	und Hohmann// Jg. Otto Eichenauer//
	Jg. Franz Weber// f. Rolf Jahn

An Palmsonntag findet um 16.30 Uhr wieder ein Außenkreuzweg des Pastoralverbundes St. Michael Hohe Rhön statt. Nähre Infos im nächsten Pfarrbrief.

Krankenkommunion

Auf Wunsch kann die Hl. Kommunion zu Hause empfangen werden. Wer dies gerne möchte, meldet sich bitte bei Frau Baumgarten dienstags bis samstags unter der Tel. -Nr. 9675833 zwecks Terminabsprache.

Herzliche Glück- und Segenswünsche allen Geburtstagskindern in der Zeit vom 20. März - 02. April 2023



Die Sonderkollekte vom 05. März für die Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien ergab 935,80€. Allen Spendern ein herzliches Danke und Vergelt's Gott.



Leid tragen – Frieden finden Herzliche Einladung zu der Andacht mit dem Hymnos Akathistos an unseren Herrn Jesus Christus

Am 22.03.2023 um 18.30 Uhr in St. Michael Eckweisbach

Bibelwort: Lukas 1,26-38 Verkündigung des Herrn

"Du hast bei Gott Gnade gefunden …", sagt der Engel zu Maria und begrüßt sie als "du Begnadete". An dem Begriff "Gnade" bin ich hängen geblieben, weil der Engel und meine Wenigkeit – zumindest beim ersten Hören – ein unterschiedliches Verständnis von Gnade haben. Denn das, was der Engel Maria ankündigt, ist eine Last, bringt eine Vielzahl Scherereien mit sich und "endet" zunächst in der Katastrophe der Kreuzigung. Eine schöne Gnade. Danke für nichts – meine Tochter hat früher so reagiert, wenn ihr etwas widerfahren ist, was ihr nicht gepasst hat. Oder ist meine Sicht zu oberflächlich; sieht der Engel mehr? Das auf alle Fälle, denke ich mal, aber was? Zunächst sieht der Engel das Liebesgeschenk Gottes an die Menschen, die Menschwerdung Gottes in einem Kind, geboren von einer Frau. Ja, die ihren Sohn tot in den Armen halten wird – ich will das nicht kleinreden –, aber auch Zeugin seiner Auferstehung wird. Der Engel sieht aber auch noch – glaube ich – etwas anderes: Dass göttliche Gnade nicht automatisch Friede, Freude, Eierkuchen bedeutet, sondern auch eine Aufgabe, eine Herausforderung sein kann. Und Gott die Michael Tillmann Kraft gibt, in seiner Gnade zu leben.



Liebe Leserin, lieber Leser,

auf dem Plakat sehen Sie Ursule Rasolomanana, Sie ist eine junge Kleinbäuerin in Madagaskar, die ihr

rin in Madagaskar, die ihr Einkommen, ihr Leben und ihr Dorf durch Pläne und gute ideen entscheidend verbessert hat. Ganz im Sinne unseres Leitworts: Frau. Macht. Veränderung.

Gemeinsam können wir eine gerechtere Welt aufbauen. Ich freue mich, dass wir uns auf den Weg machen.

Pirmin Spiegel Misereor-Hauptgeschäftsführer

Mehr Teilhabe möglich machen

Mit der Fastenaktion 2023 stellt Misereor Frauen aus Madagaskal in den Mittelpunkt. Sie leiten Organisationen, gründen Vereine oder unterrichten in Vorschulen. Durch ihre Teilhabe an gesellschaftlichen Entscheidungen sind sie Vorreiterinnen auf dem Weg in eine gerechtere Welt. Begleitet werden sie von Vahatra, einem von Misereor unterstützten Projekt im Hochland Madagaskars, mit Schulungen zur Ernährungssicherung und Beratung zu Landrechten. Die Organisation VOZAMA ermöglicht mit Vorschulen einen ersten Zugang zu Bildung.

Misereor-Spendenkonto: IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10 spende@misereor.de

Bibelwort: Johannes 11,1-45 Fünfter Fastensonntag

Was mich diesmal beim Lesen der Lazarus-Episode besonders anspricht, ist das Gespräch, eigentlich die Debatte zwischen Jesus und Marta. Marta gilt im Vergleich zu Maria als die Tatkräftigere, die Entschiedenere. Auch beim Besuch Jesu im Haus der drei Geschwister war das schon so. Jetzt ist Lazarus gestorben, und die beiden Schwestern sind in Aufruhr und Trauer. Beide haben Jesus, als Lazarus noch schwer krank war, die Nachricht geschickt, dass die Lage ernst ist, in der Annahme, dass Jesus bald zu Hilfe kommen würde. Als Jesus tatsächlich kommt, ist es zu spät; Lazarus ist schon einige Tage zuvor verstorben.

Und jetzt – an diesem kritischen Punkt – kommt die Auseinandersetzung zwischen Jesus und Marta. Marta bringt klar auf den Punkt, wie es ihr geht und dass sie verärgert und enttäuscht ist, dass Jesus nicht früher gekommen ist. Es ist eine spannende Gesprächssequenz, in der Lazarus nach wie vor der Verstorbene und Jesus nach wie vor der Zu-spät-Gekommene ist. Aber es ist ein Dialog, in dem sich für Marta klärt, woran sie wirklich glaubt, und in der Jesus auf den Punkt bringt, wer er wirklich ist: nämlich Auferstehung und Leben. Manchmal braucht es im Leben Konfrontationen, um sich zu vergewissern. Manchmal braucht es sogar Konfrontationen mit Gott, um klarer zu sehen, wer man selber ist, woran man glaubt und wer Gott ist.

Christine Rod MC

Herzliche Einladung zum **Seniorennachmittag am 28.03.2023.**Herr Yurii Matiichyk wird um 14.00 Uhr einen Wortgottesdienst mit uns feiern. Anschließend treffen wir uns im DGH zum Beisammensein. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung im Pfarrbüro. Gerne holen wir euch auch mit dem Auto ab. Euer Pfarrgemeinderat.

Pfarrer Carsten Noll, Lindenplatz 2, 36115 Hilders-Eckweisbach, Tel 06681 328

Gemeindereferentin Frau Eva-Maria Baumgarten,

Büro-Tel. Eckweisbach 06681-9675833

E-Mail: eva-maria.baumgarten@bistum-fulda.de

Yurii Matiichyk, Tel: 06681-9672725, yurii.matiichyk@bistum-fulda.de

Pfr. i. R. Klaus-Dieter Nientiedt Tel. 06681 9175725

Pfarramt Simmershausen: Annette Schmitt, Tanner Str. 7,

E-Mail: sankt-johannes-simmershausen@pfarrei.bistum-fulda.de

www.katholische-kirche-simmershausen.de

Bürozeiten: <u>Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr</u> Te l. 06681 917715

GEISTLICHE ABENDE IN DER FASTENZEIT

FRAG WÜRDIG

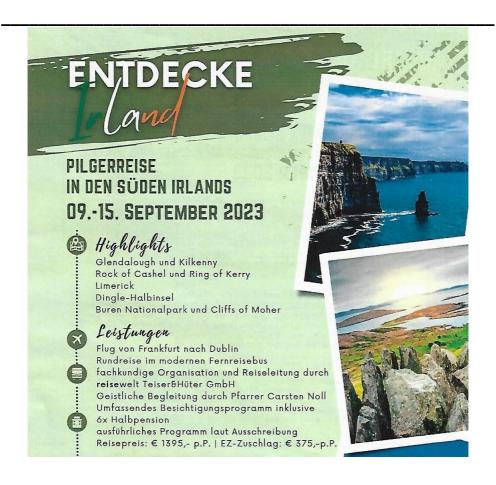
DIE FRAGEN DES EVANGELIUMS

Bibel lesen I Austausch I Gebet

IMMER DIENSTAGS 20:00 UHR 28.02 | 07.03. | 14.03. | 21.03. | 28.03. Pfarrheim Eckweisbach | Lindenplatz 2a Pastoralverbund St. Michael Hohe Rhön

Ostereieraktion der Messdiener zu Gunsten der Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien.

In diesem Jahr bieten unsere Messdiener wieder bunte Ostereier an. Ein Ei kostet 0,60 €. Wir beziehen die Eier von einem regionalen Betrieb. Um den Bedarf besser einschätzen zu können, bitten wir um Vorbestellung bei Ingrid Müller, Tel 917639. Außerdem werden die Ostereier auch nach dem Hochamt an Palmsonntag zum Verkauf angeboten.

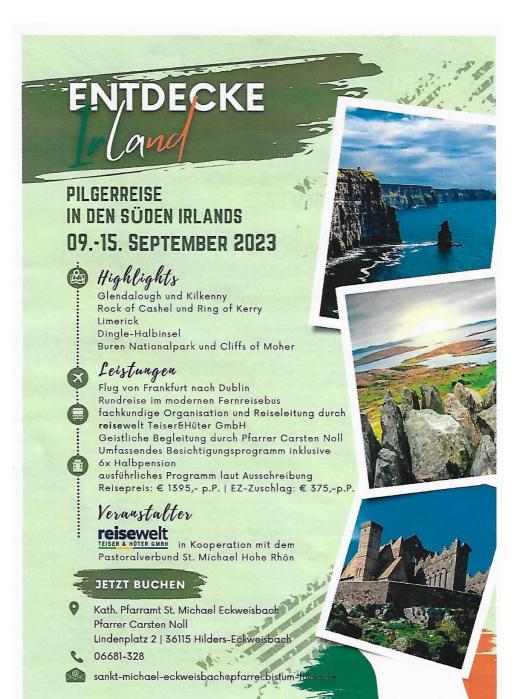


Patoralverbund St. Michael Hohe Rhön

Das Reiseprogramm einschließlich Anmeldeformular liegt in der

Kirche aus und unter

www.katholische-kirche-simmershausen.de / Pfarrbrief





PILGERREISE IN DEN SÜDEN IRLANDS ANBEGOT FÜR DEN PASTORALVERBUND ST. MICHAEL HOHE RHÖN 09.-15. SEPTEMBER 2023

Samstag, 09. Sept. 23

Am Vormittag geht es mit einem Linienflug der Lufthansa von Frankfurt/Main in die irische Hauptstadt Dublin. Das erste Ziel ist Glendalough. Im Tal der Zwei Seen sind Sie auf Spuren des Heiligen Kevin unterwegs, der im frühen 7. Jahrhundert hier ein Kloster gründete. Zahlreiche steinerne Zeugen dieser Zeit schmücken das Tal und erinnern an die Blütezeit Glendaloughs zwischen 1000 und 1150. Am Abend beziehen Sie für zwei Nächte das Hotel Ormonde in Kilkenny.

Sountag, 10. Sept. 23

Mittelalterliche Pracht erwartet Sie in Kilkenny. Die 1285 erbaute "St. Canice Cathedral" und ihr Rundturm zählen zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Ebenso unverzichtbar ist ein Gang durch die "Medieval Mile" – die Mittelalterliche Meile der Stadt. Zwischendurch findet sich sicher die Gelegenheit auf ein "Smithwicks", das hier gebraut wird.

Montag, 11. Sept. 23

Am Morgen verlassen Sie Kilkenny Richtung Südwestküste der Grünen Insel. Auf dem Weg erwartet Sie auf dem "Rock of Cashel" die ehemalige gotische Kathedrale, die auf einem Felsenkegel errichtet wurde und Sitz irischer Hochkönige und Bischöfe war, doch auch Feen sollen hier ansässig gewesen sein. Am Abend beziehen Sie das Hotel Killarney in Killarney.

Dienstag, 12. Sept. 23

Heute erwartet Sie ein weiteres Highlight der Reise: Sanfte Hügellandschaften und glitzernde Seen, friedlich grasende Schafe und Kühe auf den Feldern, unberührte goldene Sandstrände vor atemberaubenden Klippen. Bei der Rundfahrt über den "Ring of Kerry" umrunden Sie die Iveragh-Halbinsel und egal in welche Richtung sie schauen: Es wird ein Augenschmaus. Den Abend und die Nacht verbringen sie ein weiteres Mal in Killarney.

Mittwoch, 13. Sept. 23

Am Morgen brechen Sie auf zur Dingle-Halbinsel. Hier treffen Sie auf 6.000-jährigen Geschichte. Die Kerry-Küste mit ihren peitschenden Wellen, salzigen Winden, dramatischen Klippen und dem unendlich weiten Horizont wird Sie in ihren Bann ziehen. Außerdem treffen Sie auf Gallarus Oratory, eine frühchristliche Kirche aus dem 8. Jahrhundert mit Blick auf das sich kräuselnde blaue Wasser des Hafens von Smerwick. Und in Dingle darf natürlich ein Whiskey nicht fehlen, bevor Sie am Abend ihr Quartier im Hotel Kilmurry in Limerick beziehen.

Donnerstag, 14. Sept. 23

Auf Ihrer Rundreise lernen Sie heute das County Clare ennen. Die einzigartige Karstlandschaft im Burren Nationalpark bietet einen wunderbaren Hintergrund für die typisch irischen Hochkreuze, die Sie bei einem Stopp in Kilfenora und der Besichtigung der restaurierten Ruine der Kathedrale bestaunen können. Dann erwarten Sie die wohl bekanntesten Klippen Irlands, die "Cliffs of Moher". Wenn das Wetter mitspielt haben sie vielleicht noch Gelegenheit in der Hufeisenbucht von Kilkee ein spätsommerliches Bad zu genießen, bevor Sie am Abend langsam Abschied von Irland nehmen müssen.

Freitag, 15. Sept. 23

Bevor Sie heute die Heimreise antreten, dürfen Sie auf der Fahrt zum Flughafen Dublin noch einen Stopp in Kildare einlegen. Die St. Brigid's Cathedral wurde im 19. Jahrhundert an der Stelle wieder aufgebaut, wo Brigid im 5. Jahrhundert ein Frauenkloster gründete. Um die Mittagszeit treten sie ab Dublin per Lufthansaflug die Heimreise an.

Reise-Anmeldung an das Kath. Pfarramt St. Michael | Lindenplatz 2 | 36115 Hilders-Eckweisbach

Anmeldeschluss: 1. Juni 2023 Hiermit melde/n ich/wir mich/uns zur Reise des Pastoralverbundes St. Michael Hohe Rhön

PILGERREISE IN DEN SÜDEN IRLANDS

vom 9.-15. September 2023 verbindlich an

verbillation all.
Name(n):
Anschrift:
Telefon:
Ich/Wir benötige(n) Doppelzimmer Einzelzimmer
Ich/Wir wünschen eine Versicherung
Reiserücktritt- und Reiseabbruchkostenversicherung: € 75,- im DZ €85,- im EZ
Reisekomplettschutz (Reiserücktritt-, Reiseabbruch-, Gepäck-, Auslandskrankenversicherung: €89,- p.P. im DZ € 119,- im EZ
Corona-Reiseschutz:€ 15,- (nur in Kombination mit einer der oben genannten Versicherungen)
Ich/Wir wünschen den Flughafentransfer ab&bis Eckweisbach zum Preis von € 45,- p.P. ☐ ja
Datum: Unterschrift:

Leistungen

Linienflug: Frankfurt/Main - Dublin und zurück mit Lufthansa

Alle Flughafensteuern und Gebühren

23kg Freigepäck

große Irlandrundreise im modernen Fernreisebus

je zwei Übernachtungen im Hotel Ormonde Kilkenny, Hotel Killarney in Killarney, Hotel Killmurry in Limerick

6x Halbpension

Alle genannten Besichtigungen und Eintrittsgebühren

Fachkundige Reiseleitung während der Rundreise

Gottesdienste an besonderen, historischen Orten

Reisepreis: € 1395,- p.P. | Einzelzimmerzuschlag: € 375,- p.P.